

Grundschule Missian im Schuljahr 2011/201

Jahresthema: Lernräume gestalten: gesund, anregend und abwechslungsreich

An unserer Schule versuchen wir Individualisierung und Personalisierung im Unterricht umzusetzen.

Deshalb haben wir folgende Aktionen gesetzt:

Eigenverantwortliches Lernen

Eigenverantwortliches Arbeiten (EVA) und Lernen (EVL) ist eine Methode, um bei Schülern die Schlüsselqualifikationen Selbstständigkeit, Methodenkompetenz, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Kreativität, Eigeninitiative, Zielstrebigkeit, Verantwortungsbewusstsein möglichst wirksam zu fördern. Diese Qualifikationen können nur schwer von Schülern erworben werden, wenn hauptsächlich Lehrpersonen den Unterricht gestalten.



Da wir als Schule zweiklassig sind, müssen wir in schulstufenübergreifender Form arbeiten. Eine zielführende Methode dafür fanden wir in der Reformpädagogik, im Besonderen im Eigenverantwortlichen Lernen.

Allerdings möchten wir uns der Methode langsam nähern und Schritt für Schritt jene Methoden verwenden, von denen wir überzeugt sind.

Wir Lehrpersonen bearbeiten das Thema auch in der Theorie: Monika Mayr Rufin besucht den Lehrgang für Reformpädagogik, Franca Andreani verfügt über eine Ausbildung im Bereich Montessoripädagogik. Marion Freund Salchner besucht die Uni und möchte sich auch im Rahmen ihrer Abschlussarbeit dort mit diesem Thema genauer auseinandersetzen.



Zur konkreten Umsetzung:

Wir bieten heuer 4-5 Stunden EVL in der Woche in 2 Formen an:

- **Arbeit an persönlichen Themen (Dienstagnachmittag)**



Kinder arbeiten alleine oder zu zweit oder zu dritt an einem Thema, das sie sich selbst wählen. Sie stellen ganz konkrete Fragen dazu und halten diese auf dem Arbeitsvertrag fest. Darauf festgehalten wird auch die Form des Endproduktes (Broschüre, Plakat, Power-Point Präsentation . . .) und

der dafür vorgesehene zeitliche Rahmen. Dieser Vertrag wird mit einer Lehrperson besprochen, dann geht es mit Hilfe von Büchern, dem Internet oder anderen Informationsquellen zur Arbeit. Der Fortschritt der Arbeiten wird von den Lehrpersonen laufend überprüft, die Kinder müssen ihr Thema am Ende auch den anderen Kindern präsentieren.



- **Arbeiten mit dem Lernplan**

Jeweils mittwochs (1 Stunde) freitags (30 min) und samstags (2 Stunden) arbeiten die Schüler/innen an einem Plan, der für sie 14 tägig zusammengestellt wird. Darin befinden sich Pflichtaufgaben und freie Aufgaben. Die Kinder teilen sich die Zeit selbständig ein und sollen mit möglichst vielen Sinnen lernen, sie entscheiden oft selbständig, ob sie einzeln, zu zweit oder in Gruppen arbeiten. Schnelle Kinder können mehrere Aufträge,



langsame Kinder weniger Aufträge erledigen. Schwächen in einzelnen Fächern, aber auch Stärken können in diesen Stunden besonders berücksichtigt werden. In diesen Stunden werden Inhalte aus den Fächern Deutsch, Mathematik und GGN angeboten.



Der Klassenverband wird aufgelöst.